Hören & Entdecken 2019

Eine ganz besondere Passionszeit

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bethel
Schillerstraße 26 | 12207 Berlin-Lichterfelde
www.efg-bethel.de

Zuhause bei Gott

Hören & Entdecken

Aufgrund der guten Erfahrungen im vergangenen Jahr, wollen wir uns auch in diesem Jahr wieder bewusst Zeit nehmen, um zu „Hören & Entdecken“. Wir laden vor allem dazu ein, die Bibel zu lesen: das **Markusevangelium**. Und da Gott durch sein Wort sehr konkret zu Menschen sprechen kann, können wir ihn durchaus „Hören & Entdecken“ - wenn wir die Bibel lesen.

Im Dialog mit Gott

Zugleich verknüpfen wir das Lesen des Evangeliums mit einem Gebetsprozess. Gebet verstehen wir als Gespräch, als Dialog mit unserem Gott, der uns ja ausdrücklich dazu einlädt. Gebet ist aber nicht nur Reden, sondern auch Hören.

Wir wollen in den kommenden Wochen sehr herzlich zu gemeinsamen **Gebetszeiten** in die Bethelgemeinde einladen, jeden Mittwoch, entweder um 6:30 Uhr, 15:30 Uhr oder um 20:00 Uhr für ca. 30 Minuten. Für die Gebetszeit am Nachmittag bieten wir gerne einen Fahrdienst an, Treffpunkt: Boothstraße 30 um 15:00 Uhr. Während der Gebetszeiten wollen wir uns anhand einer kleine Liturgie, durch das Lesen von Bibeltexten, Zeiten der Stille, Liedern und das gemeinsame Gebet Impulse von Gott schenken lassen. Und wer nicht in die Bethelgemeinde kommen kann, den möchten wir ermutigen - anhand des Gebets-Tagebuchs - zu Hause zu beten.

Gebets-Tagebuch

Das, was wir beim Lesen der Heiligen Schrift und im Gespräch mit unserem Gott hören und entdecken, wollen für uns ganz persönlich festhalten. Dazu dient **dieses kleine Heft als Gebets-Tagebuch**. Hier sind die jeweiligen Abschnitte des Markusevangeliums für jeden Tag aufgeführt. Unsere Gedanken können wir aufschreiben: Gutes oder auch

Schwieriges. Herausforderndes oder Ermutigendes. Persönliches oder etwas, das für die Gemeinde wichtig sein könnte.

Interaktionswand & Gespräch

An geeigneter Stelle wollen wir das, was wir gehört und entdeckt haben, auch mit anderen teilen. Eine Möglichkeit dazu ist die **„Interaktionswand**“, die während der Passionszeit im Gemeindecafé aufgehängt ist. Hier können zu einzelnen Themen oder Gemeindebereichen Stichworte aufgeschrieben werden. Und vielleicht ergibt sich in dieser Zeit ja auch ein interessantes Schreibgespräch.
Auch eine **WhatsApp-Gruppe** lädt zum regen Austausch ein. Informationen über Beate Bockemühl: 0157 81989983.

Gemeindeleben

Wir wünschen uns, dass uns diese Passionszeit durch das Lesen des Markusevangeliums, persönlich und gemeinsam wichtige Impulse gibt. Von daher finden nicht alle **Gemeindeveranstaltungen** in gewohnter Weise statt. Wir laden aber ganz besonders zu den **Gebetszeiten** mittwochs und in die **Gottesdienste** sonntags ein.

Anfang & Abschluss

„Hören & Entdecken“ beginnt im Rahmen des Gottesdienstes am **24. März 2019**. Am Ostersonntag, den **21. April** beenden wir diese besondere Zeit wiederum mit einem Gottesdienst, im Sinne eines Doppelpunktes!

Es geht weiter

Über das, was wir in dieser Zeit gehört und entdeckt haben, wollen wir noch einmal im Gottesdienst, am **05. Mai 2019** nachdenken: was haben wir konkret gehört & entdeckt, persönlich und auch als Gemeinde? Sicherlich sehr interessant!

Ich möchte hören, was Du sagst …

… so lautet der Titel eines sehr hilfreichen Buches von Siegfried Großmann zum Thema Gebet.
Was geschieht, wenn wir Gott unser Anliegen im Gebet gesagt haben? Hören wir auf das, was Gott antwortet?
Diesen Fragen geht S. Großmann nach und beschreibt von der Bibel her und aus seiner eigenen Erfahrung, wie unser Gebet vom Monolog zu einem Gespräch werden kann. Beten als Gespräch mit Gott – so lautet auch der Untertitel seines Buches.
Als Vorbereitung für Hören & Entdecken finde ich besonders seine Gedanken zur „Gemeinschaft im Gebet“ sehr hilfreich: *„Sie kann erst dann zustande kommen, wenn die Beter ihre Gebete als Teil eines gemeinsamen Ganzen sehen, in dem ihre Beiträge aufeinander bezogen sind. Was der eine betet, setzt der andere fort. Wenn jemand eine Frage an Gott hat, kann ein anderer die Antwort für ihn hören.* […] *Und wenn Gott zu den Betenden redet, kann jemand den einen Teil und andere die weiteren Teile dieses Redens Gottes wahrnehmen, so dass sie in der Gebetsgemeinschaft wie ein Mosaik zusammengesetzt werden.“*
Am meisten beeindrucken mich jedoch seine Ausführungen zum „Beten aus dem Hören“. Dabei konzentriert sich das gemeinsame Beten ganz auf das, *„was Gott uns sagen will. Wir warten auf die Themen, die Gott anstößt, und beschäftigen uns mit den Menschen und Situationen, die er in den Mittelpunkt stellt.“* Dazu stellt er einen möglichen Ablauf dieser besonderen Gebetszeit vor, die einer gewissen, aber sicher auch lohnenswerten Übung bedarf.
Siegfried Großmann gibt auch gute Impulse, wie das persönliche Gebet zu einem Gespräch mit Gott werden kann. Denn: Gott hört mir, zu und er will zu mir und mit mir reden. Beate Bockemühl

Siegfried Großmann:* Ich möchte hören, was du sagst. Beten als Gespräch mit Gott*. Gießen: Brunnen-Verlag 2002. 80 Seiten.
ISBN: 3-7655-5496-0 € 4,95
Am Büchertisch unserer Gemeinde sind einige Exemplare vorrätig. Weitere können bestellt werden (siehe Sammelbestellliste an der Infowand).

Die Bethelgemeinde liest das Markusevangelium

Sonntag, 24. März 2019 | 10:00 Uhr Markus 1, 1-20
(besonders 1, 14-15)

Gemeinsamer Start von „Hören & Entdecken“ im Gottesdienst

Mo 25.03. Markus 1, 21-45 (besonders 1, 40-45)

Di 26.03. Markus 2, 1-22 (besonders 1-12)

Gebetsliturgie Mittwoch, 27.03.2019 Markus 2, 23-28. 3, 1-6
(besonders 2, 23-28)

Gebetszeiten in der Bethelgemeinde oder Zuhause: 6:30| 15:30| 20:00

Stille
Wochenspruch (Lukas 9, 62): „Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes“.
Eingangsgebet
Stille

Lied F&L 89 Herr, gib uns Mut zum Hören
Wechsellesung Psalm 34 (F&L 517)
Lied F&L 4 Ehr sei dem Vater
Lesung: Markus 2, 23-28
Impulse für die gemeinsame Gebetszeit
Gebetsgemeinschaft – auch als „Gebetskette“
Raum zum Austausch von Gedanken, Impulsen, Fragen aus der Gebetszeit
Lied F&L 381 Herr, füll mich neu mit deinem Geiste
Vaterunser
Segen

Do 28.03. Markus 4, 1-20

Fr 29.03. Markus 4, 21-34

Sa 30.03. Markus 4, 35-41

Sonntag, 31.03. Markus 5, 1-20
Gottesdienst in der Bethelgemeinde 10:00 Uhr

Mo 01.04. Markus 5, 21-43

Di 02.04. Markus 6, 1-29 (besonders 6, 7-13)

Gebetsliturgie Mittwoch 03.04.2019 Markus 6, 30-56
(besonders 6, 45-52)

Gebetszeiten in der Bethelgemeinde oder Zuhause: 6:30| 15:30| 20:00

Stille
Wochenspruch Johannes 12,24 „Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht“.
Eingangsgebet
Stille
Lied F&L 89 Herr, gib uns Mut zum Hören
Wechsellesung Psalm 84 (F&L 532)
Lied F&L 4 Ehr sei dem Vater und dem Sohn
Lesung Markus 6, 45-52
Impulse für die gemeinsame Gebetszeit
Gebetsgemeinschaft – auch als „Gebetskette“
Raum zum Austausch von Gedanken, Impulsen, Fragen aus der Gebetszeit
Lied F&L 370 381 Herr, füll mich neu mit deinem Geiste
Vaterunser
Segen

Do 04.04. Markus 7, 1-23

Fr 05.04. Markus 7, 24-36

Sa 06.04. Markus 8, 1-13

Sonntag 07.04. Markus 8, 14-30
Gottesdienst in der Bethelgemeinde 10:00 Uhr

Mo 08.04. Markus 8, 31-9,1

Di 09.04. Markus 9, 2-29 (besonders 9, 2-12)

Gebetsliturgie Mittwoch 10.04.2019 Markus 9,30-50
(besonders 9, 33-37)

Gebetszeiten in der Bethelgemeinde oder Zuhause: 6:30| 15:30| 20:00

Stille
Wochenspruch: (Matthäus 20,28): „Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele.“
Eingangsgebet
Stille
Lied F&L 89 Herr, gib uns Mut zum Hören
Wechsellesung Psalm 71 (F&L 530)
Lied F&L 4 Ehr sei dem Vater und dem Sohn
Lesung Markus 9, 33-37
Impulse für die gemeinsame Gebetszeit
Gebetsgemeinschaft – auch als „Gebetskette“
Raum zum Austausch von Gedanken, Impulsen, Fragen aus der Gebetszeit
Lied F&L 381 Herr, füll mich neu mit deinem Geiste
Vaterunser
Segen

Do 11.04. Markus 10, 1-16

Fr 12.04. Markus 10,17-31 (besonders 10, 17-27)

Sa 13.04. Markus 10, 32-52 (besonders 10, 41-45)

Palmsonntag So 14.04. Markus 11 (besonders 11,1-11)
Gottesdienst in der Bethelgemeinde 10:00 Uhr

Mo 15.04. Markus 12 (besonders 12, 28-34)

Di 16.04. Markus 13 (besonders 13, 28 – 37)

Gebetsliturgie Mittwoch 17.04.201 Markus 14, 1-31
(besonders 14, 3-9)

Gebetszeiten in der Bethelgemeinde oder Zuhause: 6:30| 15:30|20:00

Stille
Wochenspruch (Johannes 3,14f): „Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben“
Eingangsgebet
Stille
Lied F&L 89 Herr, gib uns Mut zum Hören
Wechsellesung Psalm 31 (F&L 514)
Lied F&L 4 Ehr sei dem Vater und dem Sohn
Lesung Markus 14,3-9
Impulse für die gemeinsame Gebetszeit
Gebetsgemeinschaft – auch als „Gebetskette“

Raum zum Austausch von Gedanken, Impulsen, Fragen aus der Gebetszeit
Lied F&L 381 Herr, füll mich neu mit deinem Geiste
Vaterunser
Segen
Gründonnerstag |18.04. AbendMahl in der Bethelgemeinde 18:00 Uhr
Markus 14, 32-65| Verrat des Judas, Gethsemane, Gefangennahme, Verleugnung des Petrus

Karfreitag 19.04. | Liturgischer Gottesdienst 10:00 Uhr
Markus 15, 1-41| Jesus vor Pilatus, Verurteilung und Kreuzigung

Karsamstag 20.04. Markus 15, 42-47| Grablegung

Ostersonntag 21.04. Osterbrunch 8:30 und Gottesdienst 10:00 Uhr
Markus 16 (besonders 16, 1-8) | Die Auferstehung

Gehört & Entdeckt
Raum für persönliche Notizen

Die nachfolgenden Leitgedanken
sollen den Weg der EFG Bethel bis zum Jahr 2026 beschreiben

Bethel – Zuhause bei Gott

Bei Gott sind alle willkommen

- Menschen jeder Generation und Herkunft sind uns willkommen.
- Wir begegnen einander mit Respekt und Anteilnahme.

Wir sind evangelische Christen

- Wir glauben an die gute Nachricht („Evangelium“), dass Gott alle Menschen liebt.
- Jesus Christus ist der Ursprung unseres Glaubens, unser Vorbild und unser Herr.
- Die Bibel ist unser Glaubens- und Lebensbuch.
- Wir stellen uns den Themen unserer Gesellschaft.

Kirche ist Begegnung

- Wir möchten, dass von unserem Gemeindezentrum eine positive Wirkung für unsere Umgebung ausgeht.
- Wir vernetzen uns mit unseren Mitbürgern und arbeiten mit anderen Christen zusammen.
- Unsere Kirche soll transparent und einladend sein.
- Wir leben nachhaltig.
- Wir bleiben Lernende

Wir feiern | Gott segnet

- Wir feiern die Liebe Gottes und geben ihm die Ehre.
- Unsere Gottesdienste leben von der Beteiligung vieler.
- Wir sprechen zeitgemäß von Gott.
- Musik ist uns wichtig. Wir mögen Altes und Neues.
- Gottesdienste sind Energiequellen für den Alltag. Mitmachen macht Mut
- Wir gestalten unser Gemeindeleben beziehungsorientiert und alltagstauglich.
- Unsere Veranstaltungen sind Anlässe sich zu begegnen.
- Wir haben Interesse aneinander und stehen füreinander ein.
- Wir geben Raum für Vielfalt, Mitmachen ist willkommen.
- Wir ermutigen zu einem Leben, das Gott ehrt.

Lebendig | Mit Plan

- Unsere Organisation passt sich an die jeweiligen Aufgaben der Gemeinde an.
- Ehrenamt und Hauptamt ergänzen sich.
- Wir planen verantwortlich und nutzen Synergien.
- Wir nutzen die Chancen der Digitalisierung.

Wir gestalten unsere Zukunft gemeinsam!

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Bethel
Schillerstraße 26 | 12207 Berlin-Lichterfelde
www.efg-bethel.de

Zuhause bei Gott